



Elektrotechnische Fabrik
GmbH & Co. KG

Bevertalstraße 20
D-42499 Hückeswagen
Tel.: +49 2192 9166 0
Fax: +49 2192 9166 66

Montageanleitung

Sicherungskasten HSW 2320 mit
Überspannungsschutz HSW 7010

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Sicherungskasten HSW 2320 mit HSW 7010 ist zum Einbau in geeignete Lichtmaste vorgesehen.
Der Sicherungskasten HSW 2320 mit HSW 7010 ist für den Anschluss von max. 3 Erdkabeln ausgelegt.
Bei einer anderen Verwendung des Produkts ist Rücksprache mit dem Hersteller zu halten.

Sicherheitshinweise

Beim Arbeiten an elektrischen Anlagen sind die gültigen Bestimmungen wie z.B. VDE 0100 einzuhalten. Die Montage ist nur von Fachpersonal oder unterwiesenen Personen im spannungsfreien Zustand auszuführen.

Service

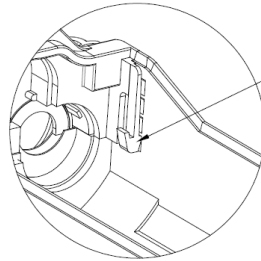
Bei Funktionsstörungen oder Reklamationen des Produkts wenden Sie sich bitte an ihren Verkaufsberater oder an den Hersteller.

Technische Daten

Bemessungsspannung / -strom	400 V / 16 A
Schutzart	IP54
Schutzklasse	II
Sicherungsblock	2 x D01 (E14) 16 A / 400 V
Abmessungen (L x B x H)	265 x 84 x 72 mm
Mastinnendurchmesser	ab Ø 89 mm
Türgröße ab	80 x 300 mm
Anschlussraum Eingangsbereich	bis 110 mm
Anschlussquerschnitt Einspeisungsseite	max. 3 Erdkabel 5 x 6 - 16 mm ²
Anschlussquerschnitt Abgangsseite	L max. 2 x 2,5 mm ² N max. 2 x 2,5 mm ² PE max. 2(4) x 2,5 mm ²
Überspannungsschutz HSW 7010 (Typ 2+3)	
Nennspannung (U _n)	220-240 V _{ac}
Max. Nennlaststrom (I _L)	10 A
Schutzpegel (U _p)	1,5 kV
Kurzschlussfestigkeit	10000 A
Gerät defekt	Trennung vom Netz und Stromkrestrennung
Schutzfunktion defekt	LED aus
Anschlussklemmen	max. 2,5 mm ²

Montage im Mast

- Gehäusedeckel entfernen
- Brückenklemme entfernen
- Den Sicherungskasten in den geöffneten Lichtmast einsetzen und am Gerüstesteg befestigen



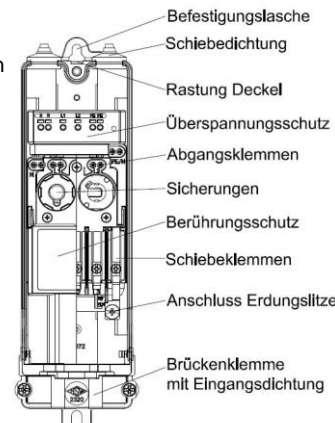
Brückenklemme Zugentlastung kann zur einfacheren Montage im Gehäuseunterteil eingerastet werden. Zur Demontage sind mit einem Schlitzschraubendreher die seitlichen Laschen zu betätigen.

Eingangsdichtung anpassen

- **Wichtig!** Bei einem Eingangskabel immer die schon vorhandene Öffnung der Eingangsdichtung nutzen!
- Entsprechend der Anzahl und des Durchmessers der Eingangskabel die Eingangsdichtung an den eingepprägten Stellen ausbrechen

Eingangskabel anschließen

- Eingangskabel absetzen und das Füllmaterial entfernen
- Eingangskabel einlegen, dass der Außenmantel in den Anschlussraum hineinragt
- Brückenklemme wieder aufrasten und festschrauben
- Kabeladern ausbiegen, kürzen und abisolieren
- *Die PE/N – N Verbindung falls vorhanden nach Bedarf montieren oder entfernen*
- Kabeladern entsprechend der Anschlussbelegung in die U-Profile einlegen und mit den selbstretardierenden Schiebeklemmen befestigen (Drehmoment max. 2 Nm)
- Berührungsschutz wieder aufrasten



Abgangsleitung anschließen

- Nippel der zu verwendenden Abgangsdichtung abschneiden
- Abgangsdichtung über Abgangsleitung schieben
- Abgangsleitung absetzen
- Abgangsdichtung mit Abgangsleitung in die Aussparung des Kabelanschlusskastens einschieben
- Abgangsleitung etwas zurückziehen, damit die Abgangsdichtung vollflächig an der Leitung anliegt
- Adern kürzen und abisolieren (11 mm)
- Die Abgangsklemmen des Überspannungsschutzes können mit einem kleinen Schlitz-Schraubendreher (Klingenbreite 2,5 mm) entriegelt werden. Dazu den Schraubendreher in den Schlitz der Abgangsklemme stecken
- Die Adern der Abgangsleitung(en) gemäß der Kabelbelegung an den Abgangsklemmen anschließen

Zusammenbau

- Deckel aufsetzen, den Deckel verrasten und festschrauben



Sondereinbauten

- Beim Einsatz von Sondereinbauten sind die jeweiligen Vorschriften der eingesetzten Geräte zu beachten

Sicherungseinsätze wechseln

- Deckel entfernen
- Schraubkappen lösen und Sicherungseinsatz wechseln
- **Achtung!** Der Berührungsschutz muss nicht entfernt werden! Der Berührungsschutz verhindert das zufällige Berühren spannungsführender Teile!

Funktionsprüfung Überspannungsschutz

- Sobald Spannung anliegt leuchtet die eingebaute grüne LED
- Leuchtet die LED nicht mehr ist der Überspannungsschutz defekt

Austausch Überspannungsschutz

- Schrauben der Abgangsklemmen des Einsatzteils lösen
- Den defekten Überspannungsschutz entfernen
- Den neuen Überspannungsschutz mit den Anschlussstiften am Einsatzteil befestigen (Drehmoment Abgangsklemmen max. 0,8 Nm)